

men schützen durch dein Macht und Gewalt, daß sie im Friede sitzen, die Bösen stürzen bald.

5. Du wollst dich mein erbarmen, in dein Reich nimm mich auf, dein Güte schenck mir Armen, und segne meinen Lauf, mein'n Feinden wollst du wehren, dem Teufel, Sünd und Tod, daß sie mich nicht versehren, rett mich aus aller Noth.

6. Du wollst in mir entzündn dein Wort den schönsten Stern, laß falsche Lehr und Sünden seyn von mein'm Herzen fern, hilf, daß ich dich erkenne, und mit der Christenheit dich meinen König nenne jetzt und in Ewigkeit.

70. J. C. Arnschwang.

Matth. 2, 1-12.

Mel. In dich hab ich gehoffet.

Nun, liebe Seel, nun ist es Zeit, wach auf, erweg mit Lust und Freud, was Gott an uns gewendet, sein'n lieben Sohn von Himmels Thron ins Jammerthal er sendet.

2. Nicht nur den Jüden bloß allein, die seins Geblüts und Stammes seyn, sondern auch allen Heyden ist aufgericht das ewige Licht, erleuchten sie mit Freuden.

3. Der Heyden Erstling wunderbarlich durch einen Stern erhohlt zu sich, daß sie den Heyland schauen, und ihren Herrn in Andacht ehren mit gläubiaem Vertrauen.

4. O Jesu, unser Heil und Licht! halt über uns dein Angesicht, mit deinen Strahlen walte, und mein Gemüth durch deine Güte bey deinem Licht erhalte.

5. Dein Glanz all Finsterniß verzehrt, die trübe Nacht in Licht verkehrt, leit uns auf deinen Wegen, daß dein Gesicht und herrlich's Licht wir ewig schauen mögen.

71. Matth. 2, 1-12. Luc. 2, 8-17.
Mel. Ein Kind gebohrn zu.

Uns ist gebohrn ein Kindelein, Kindelein, von Maria, der Jungfrau rein, Halle-Halleluja.

2. Des Nahme heißt, Emanuel, Emanuel, wie uns verkündigt Gabriel, Halle-Halleluja.

3. Das ist so viel, als: mit uns Gott, mit uns Gott, der uns erlöst aus aller Noth, Halle-Halleluja.

4. Wär uns das Kindelein nicht gebohrn, nicht gebohrn, so wärn wir allzumahl verlohren, Halle-Halleluja.

5. Die Engel sich des freuen all, freuen all, und lobten Gott mit höchstem Schall, Halle-Halleluja.

6. Den Hirten sagten sie die Wahr sie die Wahr, wie daß Christus gebohren wär, Halle-Halleluja.

7. Zu Trost und Hülf den Sündern hie, Sündern hie, die ihr Vertrauen stelln auf ihn, Halle Halleluja.

8. Die Weisen von der Werlet End, Werlet End, erkannten an einm Stern behend, Halle-Hallel.

9. Wie daß ein Kind gebohren wär, gebohren wär, ein König Himmels und der Erd, Halle-Hallel.

10. Sie kamen dar gen Bethlehem, Bethlehem, dem Kindelein sie da opferten, Halle-Halleluja.

11. Vom Wehrauch, Gold und Myrrhen fein, Myrrhen fein, zum Zeichen, daß diß unsr Heyland sey, Halle-Halleluja.

12. Dem sollen wir auch opfern weis, opfern weis, Dank-Opfer, Lob und ewigen Preis, Halle-Hallel.

13. Ehr sey dem Vater und dem Sohn, und dem Sohn, sammt Heiligem Geist in einem Thron, Halle-Halleluja.

14. Welchs ihm auch also sey bereit, sey bereit, von nun an bis in Ewigkeit, Halle-Halleluja.

E 3

V. Auf